

Edith-Stein-Schule

Projektgruppe erneut erfolgreich

Workshops am Starnberger See gewonnen

Das Friedensprojekt der Edith-Stein-Schule findet allgemein Anerkennung und Zuspruch. Im Frühjahr dieses Jahres wurde die Projektgruppe für dieses nachhaltige Projekt von der Drogeriemarkt-Kette dm und der UNESCO mit 1.000 EUR ausgezeichnet, am 21. Juni ist sie vom Stadtverband in den Festsaal des Saarbrücker Schlosses eingeladen, wo sie mit weiteren Projekten anderer Schulen ausgezeichnet wird. Am gleichen Tag wird eine Delegation mit zwei Schülern und Projektleiter Werner Hillen nach Tutzing an den Starnberger See fahren, wo sie an interessanten Workshops teilnehmen.

Die Lernstatt „Demokratisch Handeln“ mit Sitz an der Uni Jena hatte - wie in jedem Jahr - zu einem Wettbewerb aufgerufen, an dem sich die Projektgruppe mit dem Friedensprojekt beteiligte. Das Projekt imponierte den Initiatoren dieses Wettbewerbs und so erhielt sie am 31.03. 2011 Post aus Jena: „Sie haben sich an der Ausschreibung 2010 des Förderprogramms Demokratisch Handeln mit dem Beitrag „Ein bisschen (mehr) Frieden“ beteiligt. Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass Ihr Beitrag von der Jury zur Förderung ausgewählt wurde. Wir laden Sie deshalb zur Teilnahme an der 21. Lernstatt Demokratie ein, die vom 21. bis 24. Juni 2011 in den Räumen der Akademie für politische Bildung in Tutzing am Starnberger See stattfinden wird.“

Die Projektgruppe einigte sich, dass Keerthi Puvanenthiran und Jan Hollinger diese Reise nach Tutzing antreten dürfen, da sie sich auch bisher sehr engagiert zeigten. Die Workshops, an denen sie teilnehmen, stehen schon fest: Der Nahostkonflikt und seine Wahrnehmung in Deutschland, Demokratisch Handeln in der Schule, Die Juniorbotschafter: Werde Botschafter für Demokratie in deiner Region. Auch ein Stadtspaziergang in München steht auf dem Programm: „Orte des Nationalsozialismus in München“.

Die Teilnehmer sind in einer Jugendherberge untergebracht. Sie haben natürlich auch Gelegenheit ihr Projekt, mit dem sie erfolgreich teilgenommen haben, vorzustellen.

Nach der Rückkehr werden wir ausführlich darüber berichten.

